

Oberschule Westercelle
mit gymnasialem Zweig
Schulstr. 4
29227 Celle

Tel. 05141 – 59386-0
Fax. 05141 – 59386-125
info@oberschule-westercele.de



Celle, 20. April 2020

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

nehmen Sie bitte den Leitfaden des Kultusministeriums im Anhang aufmerksam zur Kenntnis.

Es steht nun fest, dass die Oberschule Westercelle erst ab 27. April stufenweise den Unterricht wieder aufnimmt. Am 27.04. starten wir zunächst mit den Abschlussklassen der Jahrgänge 9 und 10, ab 18.05. folgen die übrigen Klassen des Jahrgangs 9, Ende Mai und Anfang Juni folgen voraussichtlich ebenfalls gestaffelt die restlichen Jahrgänge. Um den nötigen Abstand zwischen den Lernenden zu gewährleisten, werden wir die Schülerinnen und Schüler bis auf weiteres umschichtig in halben Lerngruppen unterrichten. Dabei wird Gruppe 1 am Montag, Mittwoch und Freitag in der ersten Woche und am Dienstag und Donnerstag in der zweiten Woche beschult. In der Gruppe 2 entsprechend zunächst am Dienstag und Donnerstag, um dann in der Folgewoche Montag, Mittwoch und Freitag im Präsenzunterricht unterrichtet zu werden.

Informationen zur schulischen Organisation des Unterrichts erhalten die entsprechenden Jahrgänge rechtzeitig vor Aufnahme des Unterrichts.

Auch zu Fragen der Leistungsbewertung, Schreiben von Klassenarbeiten etc. erhalten Sie in Kürze weitere Hinweise. Sehen Sie deshalb bitte vorerst von Anfragen diesbezüglich ab.

Verpflichtende Aufgaben im Home Office

Da die Schulen erst schrittweise geöffnet werden, müssen wir auch weiterhin unser *Home Schooling* fortsetzen. Ab Mittwoch, 22. April werden wir für unsere Schülerinnen und Schüler, die zuhause lernen, wieder Aufgaben verteilen. Allerdings haben die gestellten Aufgaben nun nicht mehr freiwilligen Charakter, sondern müssen von allen Schülerinnen und Schülern verpflichtend erledigt werden. Ein entsprechender Arbeitsplan wird für die einzelnen Klassen durch die Lehrkräfte erstellt. Ihre Kinder erhalten die Aufgaben über das Modul Aufgaben, das sie bei ISeV anwählen können oder über E-Mail von den Fachlehrkräften. Die Lösungen können Ihre Kinder über ISeV zusenden oder hochladen.

Klasse	Hauptfächer (je 3 Zeitstunden pro Woche)	Nebenfächer (je 3 Zeitstunden pro Woche)	2. Fremdsprache (je 2 Zeitstunden pro Woche)
5	Deutsch, Englisch, Mathe	Geschichte, Biologie	
6 – 8	Deutsch, Englisch, Mathe	Geschichte, Biologie	+ Französisch

Klasse	Hauptfächer (je 4 Zeitstunden pro Woche)	Nebenfächer (je 4 Zeitstunden pro Woche)	2. Fremdsprache (je 2 Zeitstunden pro Woche)
9 (nur Bildungsgang 2)	Deutsch, Englisch, Mathe	Wirtschaft sowie Geschichte/Politik	+ Französisch

Klasse	Prüfungsfach (3 Stunden pro Woche)
9 und 10 Prüfungsklassen	Gewähltes Nebenfach

Sollte Ihr Kind keinen ISeV-Account haben, bieten wir an, diesen nun einzurichten, sollte Ihr Kind aus psychologischen Gründen nicht über ein mobiles Endgerät verfügen sollen, erhalten Sie den Arbeitsplan in der Schule. Die fertig bearbeiteten Aufgaben sind dann jeweils am Dienstag in der Schule in den Briefkasten einzureichen.

Verbindung zu den Lehrkräften

Schülerinnen und Schüler, die ausschließlich im Home Schooling unterrichtet werden, werden einmal in der Woche von der Klassenlehrkraft angerufen.

Für Fragen zum Arbeitsplan senden die Lehrkräfte Ihren Kindern via E-Mail pro Fach und Klasse eine Sprechzeit mit einer Telefonnummer zu.

Ihre Fragen stellen Sie bitte via E-Mail unter Angabe Ihrer Telefonnummer an die Lehrkräfte, Sie melden sich dann bei Ihnen.

Schulische Nutzung des ISerVs mit Aufgaben und Videokonferenzen

In den vergangenen Wochen hat sich gezeigt, wie wichtig der direkte Kontakt zwischen Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern ist und wie sehr beide Seiten diese persönliche Verbindung vermissen. Um eine Möglichkeit des Austausches zwischen Schülerinnen und Schülern mit ihren Lehrkräften zu schaffen, möchten wir in der Zukunft verstärkt auf gemeinsames Besprechen und Auswerten von Aufgaben setzen. Dazu nutzen wir das ISerV-Modul „Videokonferenzen“, das nach den Osterferien für uns und Ihre Kinder zur Verfügung steht. Allerdings muss betont werden, dass keine Lehrkraft verpflichtet ist, Videokonferenzen anzubieten. Ebenso ist kein Schüler verpflichtet, daran teilzunehmen. Es handelt sich um ein freiwilliges, zusätzliches Angebot.

Was bedeutet Videokonferenzen bei ISerV?

Bei Videokonferenzen handelt es sich um ein Modul, welche das gemeinsame Arbeiten im Internet ermöglicht. Dazu bietet das Modul Videokonferenzen, Textkanäle, die Möglichkeit der Gruppenarbeit sowie das Anzeigen und Besprechen von Präsentationen. Die Videokonferenzzeit pro Lehrkraft und Fach soll 60 Minuten pro Woche nicht übersteigen. Wichtige Merkmale für uns sind:

- Die Schüler werden via Link eingeladen und können über ihren ISerV-Account Zugang erhalten.
- Das Modul ist kostenlos verfügbar.
- Wir können auf der Plattform unsere aktuell bestehenden Gruppen (etwa Klassen) ohne Änderungen weiternutzen.

Was benötige ich für die Teilnahme an ISerV/Videokonferenzen?

ISerV ist auf jeder aktuellen Plattform (iOS, Windows, Android) verfügbar und kann als Applikation installiert werden. Der Zugang erfolgt im Anschluss über die aktuelle oberschule-westercelle.eu-Emailadresse (und das Schulpasswort). Folgende Dinge sind notwendig:

- Endgerät auf Windows, iOS oder Android-Basis
- ggf. Headset und evtl. Kamera für Teilnahme an Videokonferenzen
- ein Zugang zum ISerV der Oberschule Westerelle
- eine Möglichkeit Fotos (von fertigen Arbeitsergebnissen) zur Korrektur einzustellen – z.B. Handykamera

Die Arbeit mit Aufgaben und Videokonferenzen wird schrittweise am Mittwoch, 22.04. gestartet. Bitte rechnen Sie am Donnerstag mit den ersten bereitstehenden Aufgaben in „Aufgaben“, Ihr Kind sollte täglich bis 10 Uhr einmal seinen ISerV-Account nutzen, um keine Benachrichtigungen zu verpassen.

Wie ist es mit dem Datenschutz?

Datenschutz spielt weiterhin eine wichtige Rolle, da wir über unseren ISerV agieren, entstehen keine datenschutzrechtlichen Probleme. Die relevanten Server stehen in unserer Schule.

Da ISerV nun auch Videokonferenzen erlaubt (und diese genutzt werden sollen), sind bestimmte Grundregeln notwendig.

- Die Benutzung des ISerV bedarf bei allen minderjährigen Schülerinnen und Schülern des Einverständnisses der Erziehungsberechtigten. Dieses Einverständnis setzen wir seitens Ihnen als Erziehungsberechtigten voraus.
- Bei Videokonferenzen ist es jedem freigestellt, sich in Wort und Bild zu beteiligen. Das Mikrofon darf stummgeschaltet werden und die Kamera kann jederzeit abgeschaltet bleiben.

- Insbesondere verpflichten sich alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, KEINERLEI Mitschnitte von einer Sitzung anzufertigen, abzuspeichern oder weiterzugeben, da dies rechtlich klar untersagt ist. Ein Verstoß gegen diese Regel wird gemäß unserer Schulordnung streng sanktioniert.

In Kurzform: Mit dem Betreten einer Videositzung Ihres Kindes stimmen Sie allen oben genannten Punkten zu – bitte weisen Sie Ihre Kinder ausdrücklich auf das Aufzeichnungsverbot hin.

Mit freundlichen Grüßen und besten Wünschen für Ihre Gesundheit

gez. Ulf Krüger, Oberschuldirektor